

Nicht über den Bürgerhaushalt realisierbare Vorschläge

ID	Vorschlag	Beschreibung	Kategorie	Anmerkungen / Ergebnis der Prüfung	über BHH realisierbar
2	Mehr Spielplätze im Bereich Erdmannstraße/Oranienburger Straße	Es gibt keinerlei Spielplätze im Bereich Erdmannstraße / Oranienburger Straße.	Kinder & Jugend	Spielplatzentwicklungsplan 2016 / Zentrumsentwicklungskonzept / über BHH-Budget	
7	Platanen für die Platanenallee	In der Platanenallee werden wegen einer Gastrasse mehrere alte Bäume gefällt. Leider ließ es sich wohl nicht umgehen - gut findet das trotzdem niemand. Wäre es da nicht toll, neue Bäume zu pflanzen? Um den wunderschönen Charakter der Platanenallee in Zukunft noch stärker herauszuarbeiten, schlagen wir Platanen vor. Die ganze Nordwestseite könnte bepflanzt werden. Die Bäume dienen Scharen von Distelfinken im Winter als Nahrung, und die 100 Jahre alten Bäume würden sich sicher über Nachwuchs freuen. :) Wir sind uns sicher: Es würde auch jede Menge Baumpaten für die neuen Platanen geben. Also: Wie wär es? :)	Umwelt & Natur (Bäume, Grünflächen und Spielplätze)	Nach ursprünglich gegenteiliger Annahme müssen in der Platanenallee im Zuge des Baus der Gastrasse keine Bäume gefällt werden. Die dennoch erfolgte Prüfung von Nachpflanzungen ergab, dass der vorgeschlagene Bereich aufgrund der Schutzstreifen der geplanten Gasleitungen nicht in Frage kommt. Auch liegt die auf der Westseite der Platanenallee befindliche Versorgungsleitung mit den Hausanschlüssen sehr nahe am vorgeschlagenen Bereich.	
9 / 112	Ausbau Frohnauer Weg zwischen Dorfstraße und Weidenweg	Der Frohnauer Weg in Stolpe zwischen der Dorfstraße und der entgegenkommenden Einbahnstraße ist keine ordnungsgemäße Straße. Der Asphaltstrand ist nicht definiert, und es gibt keinen Bürgersteig. Dieser Zustand wird immer kritischer, weil die Anzahl der Fußgänger immer mehr zunimmt, vor allem betrifft dies Wanderer, Spaziergänger und Hundebesitzer, die in der Stolper Heide ihre Hunde ausführen. Auch die Radfahrer sind gefährdet, weil sie gezwungen sind, entgegenkommenden und überholenden Autofahrern auf die unbefestigten Ränder auszuweichen, in teilweise tiefe Sandkuhlen, in denen die Fahrradreifen abrupt stoppen, und man leicht stürzen kann. Auch die Autofahrer, die zum Parkplatz des Golfclubs und zum Parkplatz dahinter für die Spaziergänger und Hundebesitzer unterwegs sind, kommen kaum aneinander vorbei. Es ist deshalb für die Sicherheit aller Nutzer dieser „Straße“ dringend erforderlich, dass diese „Straße“ so verbreitert wird, dass zwei Autos aneinander vorbeikommen, und dass ein Bürgersteig für die zahlreichen Fußgänger angelegt wird.	Straßen & Verkehr	Kosten deutlich über Budget Bürgerhaushalt. / Maßnahme beitragspflichtig / Thematik des Ausbaus Frohnauer Weg wurde mehrfach im zuständigen Fachausschuss, auch mit Anwohnern im Rahmen eines Vor-Ort-Termins, diskutiert. Arbeiten zur Herstellung eines verkehrssicheren Zustandes erfolgen im erforderlichen Umfang. (auch Vorschlag 112)	
10	Ausbau Feldweg parallel zum Frohnauer Weg und Kennzeichnung als gemeinsamer Geh-/Radweg	Der Frohnauer Weg zwischen der Straße "Am Golfplatz" und dem Weidenweg ist eine Einbahnstraße ohne Bürgersteig. Er wird aber von vielen Fußgängern und Radfahrern in beide (!) Richtungen benutzt. Parallel zur Straße befindet sich ein Feldweg, der sich bei starkem Regen in eine Schlammwüste verwandelt. Man sollte diesen Feldweg pflastern oder asphaltieren und ihn mit einem Verkehrsschild als gemeinsamen Weg für Fußgänger und Radfahrer in beide (!) Richtungen ausweisen.	Straßen & Verkehr	Kosten über Budget Bürgerhaushalt (Länge ca. 145 Meter)	
11	Rückbau der Verengung der Bahnunterführung Karl-Marx-Straße und Tempo 30	Die Verengung der Bahnunterführung in der Karl-Marx-Straße als künstliche Behinderung entspannt nicht den Verkehr, sondern führt mehrfach täglich zu gefährlichen unfallträchtigen Situationen, weil entweder Vorfahrt erzwungen oder nicht gewährt wird. Das ist auch potentiell sehr gefährlich für Fußgänger, die sich unmittelbar neben der Fahrbahn befinden. Ein Tempolimit auf 30 km/h bei einer ungehinderten Straßenführung würde die Verkehrssicherheit wesentlich mehr erhöhen als die jetzige Behinderung durch künstlich erzeugten Stau.	Straßen & Verkehr	Kosten über Budget Bürgerhaushalt / Ausweitung der Unterführung in Planung (abhängig von Deutscher Bahn) / Tempo 30: Landkreis	

12	Befestigung und Beleuchtung Parkplatz Grundschule Niederheide	Wir würden uns wünschen, dass der Parkplatz der Grundschule Niederheide (der auch für die Kita Zauberstein genutzt wird) großflächiger befestigt wird und vor allem mit mehr und hellerem Licht (Laternen) ausgestattet wird. Gerade in der dunklen Jahreszeit ist im hinteren Bereich fast gar nichts zu erkennen und gerade Kinder, die sich dort bewegen, könnten leicht angefahren werden.	Kinder & Jugend	kein offizieller Parkplatz / Beleuchtung im Außenbereich und in Waldnähe wird kritisch gesehen / Naturschutzbelange (insbesondere Fledermäuse sind zu berücksichtigen) / gleiches gilt für Befestigungen im Außenbereich / Kosten mit Folgekosten über Budget Bürgerhaushalt	
15 / 53 / 118	Naturbadestelle an der Havel	Badestelle in Höhe Gelände Bogenschützen, so dass all diese nutzen können. Als wir jung waren, sind wir immer dort schwimmen gewesen.	Sport	Kosten für offizielle Naturbadestelle (Herrichtung, Bademeister) über Budget Bürgerhaushalt / Havel im Zuständigkeitsbereich der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung (WSV) (auch Vorschläge 53 und 118)	
16	Öffentlicher Kanusteg zum Ein- und Aussteigen in Hohen Neuendorf	Bisher gibt es keinen öffentlichen Wasserzugang für Paddler. Am Ende der Goethestraße führt ein kleiner Weg zum Wasser. Anstelle der wackeligen Steine mit Verletzungsgefahr sollte ein befestigter Steg einen sicheren Einstieg für Paddler ermöglichen.	Sport	Es besteht ein Nutzungsvertrag für das Bollwerk in der Niederheide (derzeit Gelände BSC Hohen Neuendorf); dieses soll in den nächsten Jahren ertüchtigt werden. / Hier wäre Steg möglich vorbehaltlich einer Genehmigung durch die Wasser- und Schifffahrtsverwaltung (WSV) / Eine Doppelung ist nicht sinnvoll / darüber hinaus Prüfung aufgrund aktueller Rechtsprechung, ob Steg "Badestelle" impliziert (= Verkehrssicherungspflicht) / Vorschlag wird von Verwaltung im passenden Bürgerhaushaltsjahr erneut eingestellt	
17	Papiercontainer am Rathaus	Statt die Papp- und Papiercontainer abzuschaffen, sollte man sie vielmehr einmal mehr entleeren!?	Sicherheit / Ordnung / Sauberkeit	Entsorgung von Pappe und Papier erfolgt über reguläre Haushalte oder Sammelstellen	
21	Mehr Sportgeräte auf den Grünflächen	Mehr Sportgeräte auf den Grünflächen	Sport	Grünflächen sind Grünflächen, keine Sportflächen, sie dienen der Erholung und dem Ausruhen	
25	Waldspielplatz/ Infopoint am Bahnhof Borgsdorf (freie Wiese)	Am Bahnhof in Borgsdorf, auf der Seite zum Briesewald, sollte der freie Platz genutzt werden für einen kleinen Spielplatz mit Infotafeln zu unserem Briesewald. Hier gibt es viele Schulklassen auf dem Weg zur Waldschule, rs ist Treffpunkt für Försterwanderungen, aber auch Wanderer und Pilzesuchende. Auch die nahegelegene Kita Waldwichtel kann davon profitieren sowie alle Familien auf der anderen Seite der Schienen hätten einen Spielplatz.	Umwelt & Natur (Bäume, Grünflächen und Spielplätze)	Fläche gem. SVV-Beschluss vorgesehen für Boule-Bahn / Spielplatz selbst über BHH-Budget / "unser Briesewald" = Gemarkung Birkenwerder	
26	Sportkita	Die pädagogische Einrichtung bezieht sich auf die aktuelle Lebenswelt von Kindern. Um sich danach auszurichten, sollen die Kinder speziell im sportlichen Bereich gefördert werden. Die Kita soll nach einem sportorientierten Ansatz eine Grundlage schaffen, um Kinder in ihrem Entwicklungsprozess zu sensibilisieren.	Kinder & Jugend	über Budget/Kostenrahmen Bürgerhaushalt	
27	Sporthalle	Eine neue Sporthalle, um den Sportvereinen die Möglichkeit zu geben, Flexibilität der Trainingszeiten anzubieten. Zudem könnten in diesem Zusammenhang neue Räumlichkeiten geschaffen werden, welche die Vereine aktuell dringend benötigen.	Sport	über Budget/Kostenrahmen Bürgerhaushalt	
30	Mülleimer/Hundetoiletten	Es gibt keine Möglichkeiten, seinen Abfall auf Spaziergängen oder Hunderunde los zu werden. Dies gilt für die ganze Stadt Hohen Neuendorf, also auch Bergfelde und Borgsdorf!!	Sicherheit / Ordnung / Sauberkeit	zu unkonkret / für gesamtes Stadtgebiet wäre Großkonzept erforderlich, damit über Budget BHH	
32	Spielplatz im Zentrum	Hohen Neuendorf erlebt stetigen Zuzug von jungen Familien, hat aber nur wenige Spielplätze zu bieten. Daher schlage ich vor, beispielsweise im Park neben dem Bahnhof einen Spielplatz anzulegen, der von Anwohnern genutzt werden kann.	Kinder & Jugend	Die Brunnenanlage auf dem Müllheimer Platz ist als Spielfläche nutzbar / weitere Spielgeräte würden zu einer Überfrachtung der Fläche führen / Platz zu klein für die Errichtung eines Spielplatzes mit erforderlichen Abstandsflächen (plus Nähe L171, plus über BHH-Budget) / Hohen Neuendorf hat 25 Spielplätze, davon 9 im Zentrum	

35	Lauf- und Wanderstrecken ausmessen, beschildern und mit Umland verbinden	Lauf - und Wanderstrecken vermessen und auszeichnen, sichern und für Sportler gangbar machen. Runden ausmessen und markieren - Rundenauszeichnung, um besser trainieren zu können. Das Umland mit einbeziehen - gern verschiedene Runden von 5, 10 oder 15 Kilometer. Ähnlich wie die Radstrecken-Ausweisung.	Sport	Kosten mit Neben- und Folgekosten über BHH-Budget / ggfs. Laufstrecken zuarbeiten und Flyer daraus machen	
38	Ausgabe von kostenlosen Bigbags an ältere Einwohner für Straßenlaubentsorgung	Anschaffung und Ausgabe von kostenlosen Bigbags im Umfang von maximal 30.000 Euro (600 bis 750 Stück) für insbesondere ältere/mobil eingeschränkte Menschen bzw. Einwohner mit Eckgrundstücken. Vor unserem Eckgrundstück stehen fünf Straßenbäume. Schon das Laubharfen fällt mir sehr schwer. Die Möglichkeit, das Straßenlaub in einem der kostenlosen Container zu entsorgen, kann ich nicht wahrnehmen. Für ältere Menschen wäre es daher sinnvoll, kostenlose BigBags bereit zu stellen (einer pro Straßenbaum?), die, wenn sie voll sind, von der AWU oder der Stadt abgeholt werden könnten. P.S. Trotz Rückschnitt werden bei starkem Wind immer noch sehr viele Äste abgeworfen. Es wäre schön, wenn hier noch mehr zurückgeschnitten werden könnte, dann gibt es auch weniger Laub.	Seniorenarbeit	Für das Projekt Laubentsorgung arbeitet derzeit eine Arbeitsgruppe zusammen. Es werden verschiedene Modelle eruiert. (siehe auch Vorschläge 72, 75 und 99)	
39	Kino in Hohen Neuendorf	Wir gehen sehr gerne ins Kino, müssen aber immer per S-Bahn oder PKW erst mal eine Strecke fahren, um uns einen Film anzusehen. Wir wünschen uns ein Kino direkt in Hohen Neuendorf.	Kultur	Kino selbst über BHH-Budget / Zuständigkeit: freie Wirtschaft / ggfs. im Rahmen einzelner Filmvorführungen (wie in diesem Jahr geplant)	
44	Mehr Fahrrad-Abstellplätze am S-Bahnhof Hohen Neuendorf	Als "Grüne Stadt" sollte es den immer mehr werdenden Fahrradfahrern leichter gemacht werden, sein Rad ordnungsgemäß am Bahnhof anschließen zu können. Wer nach ca. 10 Uhr sein Fahrrad anschließen möchte, findet kaum noch eine reelle Möglichkeit. Wenn nicht jetzt, dann doch langfristig sollten wir eine Lösung finden, die den Bedarf deckt, evtl. Aufrüstung durch ein Doppelstock-Fahrradparksystem.	Straßen & Verkehr	Mobilitätskonzept S-Bahnhof / Doppelstock-Fahrradsystem über Budget BHH / für dieses Jahr im Haushalt Fahrradabstellanlage ("Doppel-Parker") Müllheimer Platz geplant (100.000 Euro)	
45	Spielplatz Wasserturmsiedlung	Im Gebiet um den Wasserturm bis zur Grundschule Niederheide befindet sich weit und breit kein Spielplatz. Das gilt es zu ändern. Öffentliche Flächen sind bspw. im Leuschnerpark oder aber in der Bruno-Schönlank-Straße 40 (noch) verfügbar. Leider wird die "Stadtentwicklung" nur dahingehend betrieben, neue Flächen für den Wohnungsbau zu erschließen.	Umwelt & Natur (Bäume, Grünflächen und Spielplätze)	Im Zuge Entwicklungskonzept für Ortszentrum Spielplatz geplant / Spielplatz Schillerpromenade (Niederheide) für 2020 im Bau / Für 2021 sind HH-Mittel für die Planung eines neuen Spielplatzes an der Ulrich-von-Hutten-Straße ausgewiesen (Bau in 2022). Für 2022 sind HH-Mittel für die Planung eines Spielplatzes am Jonny-Scheer-Platz angemeldet (Bau in 2023). Die Maßnahmen basieren auf dem Spielplatzentwicklungsplan. Sie übersteigen das Budget BHH.	
46	Nutzen einer Petitionsplattform für den Bürgerhaushalt	Die Abwicklung des Bürgerhaushaltes kann transparenter und effizienter abgewickelt werden als mit der derzeitigen Lösung. Dafür müssten die Verantwortlichen in Kontakt mit einer Petitionsplattform bspw. Open Petition treten und deren Techniken nutzen lernen.	Sonstiges	Bürgerhaushalt und Petitionsplattform unterschiedliche Zwecke / das aktuelle System wird für ausreichend erachtet / unnötige Doppelstrukturen sind zu vermeiden / Zusammenarbeit mit Web-Agentur zur Optimierung einzelner Aspekte der bestehenden Internetseite in Planung	
47	Straßenabschnitt Hermann-Scheffler-Straße fahrradtauglich machen	Im Verkehrsentwicklungsplan ist die Hermann-Scheffler-Straße als "örtliche Hauptverbindung" deklariert worden. Leider spricht die vorhandene Pflasterstraße nicht dafür, diesen Weg als Radroute in Erwägung zu ziehen. Hier sollte, um den Charakter des Abschnitts von der Ecke Bästleinstraße bis Friedrich-Engels-Straße nicht komplett zu ändern, ein Radfahrerstreifen je Richtung gepflastert werden. Idealerweise im Abstand von Bordstein, sodass das Parken von Autos nach wie vor möglich ist.	Straßen & Verkehr	Entspricht auch der Maßnahmennummer 203, Anlage 5.2.3: Maßnahmentabelle Radverkehr - Verkehrsentwicklungsplan / Auf einer Länge von 117 m müssten 468 m ² Asphaltfläche, 117 m ² Anpflasterungsarbeiten und 234 m einreihige Randeinfassung ausgeführt werden. Kosten liegen über Budget Bürgerhaushalt.	

51	Mehr Fahrradständer am Bahnhof West (Regionalbahnhof)	Für die Pendler, die täglich mit der Regionalbahn ab dem Bahnhof West fahren, sollten mehr Fahrradständer zur Verfügung stehen - optimalerweise überdacht. Momentan werden die Fahrräder an Laternenmasten und Gartenzäunen rings um den Zugang zum Bahnhof angeschlossen. Die Schaffung neuer Fahrradabstellmöglichkeiten am Bahnhof West erhöht die Attraktivität, als Pendler das Fahrrad zu nutzen, und wäre ein weiterer Beitrag in Richtung "Grüne Stadt".	Straßen & Verkehr	Laut Beschluss A 018/2018 wurde ein Büro mit der Planung für die Aufwertung des Bahnhofsumfeldes Hohen Neuendorf-West beauftragt (Verlegung Bahnsteigzugang und mehr/überdachte Fahrradständer). Die Planung wurde dem Bau-, Ordnungs- und Sicherheitsausschuss am 17.10.2019 vorgestellt. Weitere Planungsmittel wurden für 2020 vorgesehen, Umsetzung ist für 2021 vorgesehen.	
54	Parkhaus am S-Bahnhof Hohen Neuendorf	Für die Verkehrswende sind Parkhäuser unausweichlich, schon jetzt fehlen Parkplätze am S-Bahnhof. Wichtig für die Zukunft sind auch Ladestationen für Elektroautos. Für BVG- / VBB-Abonnenten sollte das Parkhaus kostenfrei sein. Für die Kurzstrecke zum Bahnhof könnte man gut auf Elektroautos, Elektrofahrräder, Elektroroller etc. ausweichen. Frohnau und Hermsdorf haben schon auf die Pendler reagiert - leider nicht mit Parkhäusern, sondern mit Parkverboten. Die B96 ist jeden Tag überfüllt. Neue Ideen sind gefragt, um die Bürger auf den öffentlichen Nahverkehr umzugewöhnen. Viele Arbeitgeber bezuschussen schon die BVG-/VBB-Karten, aber ohne Parkplätze am S-Bahnhof nützt das auch nichts. Gerade im Winter wird man die Bürger, die weiter entfernt wohnen, nicht alle auf Fahrräder usw. umgewöhnen können, daher ist es unumgänglich, Parkmöglichkeiten am S-Bahnhof zu schaffen. Nur so kann der Verkehr aus der Stadt Berlin auf die Schiene verlagert werden.	Straßen & Verkehr	Kosten über BHH-Budget	
56	Kleinkinder-Klettergerüst mit Rutsche für den Seilbahnspielplatz in Borgsdorf	Wir würden uns sehr über ein Klettergerüst für Kleinkinder auf dem Seilbahnspielplatz in Borgsdorf freuen. Gerade für das Alter vom Krabbeln bis 3 Jahre sind viele Klettergerüste und Rutschen noch zu hoch und zu schwierig. Hier gibt es eigens entwickelte Systeme der Spielplatzgerätehersteller, die genau diese Zielgruppe ansprechen. Wir wünschen uns ein Klettersystem, das auch den ganz Kleinen mehr Möglichkeiten zum Spielen auf dem Spielplatz gibt. Das Klettersystem sollte auch eine kleine Rutsche haben. Darüber würden sich die Kinder sehr freuen. Auf dem Spielplatz sind zwei Spielhängematten aufgebaut. Eine könnte auf einen anderen Spielplatz, z.B. den Kletterspinnenspielplatz, verlegt werden und an dieser frei gewordenen Stelle könnte das neue Klettersystem stehen. Feiner Sandboden unter dem Gerüst wäre ebenfalls wichtig. Der Seilbahnspielplatz in Borgsdorf ist auch für Familien mit Kleinkindern ein beliebter Spielplatz und ist ein schöner Treffpunkt.	Kinder & Jugend	Es wurde eine neue Kletterkombination im Jahr 2019 errichtet / weiteres Klettergerüst führt zu Überlagerung der Spielflächen und weniger Freiflächen	
57	Auffangnetz auf dem Adolf-Damaschke-Spielplatz	Aus aktuellem Anlass wäre es im Sinne aller Kinder, die diesen Spielplatz besuchen, wünschenswert, wenn unter der Hängebrücke von einem Turm zum anderen eine Art Auffangnetz bzw. eine andere Sicherheitsvorkehrung angebracht wird, da hier bereits mehrfach Kinder abgestürzt sind. Die Holzstreben sind auch für größere Kinder und geübte Kletterer viel zu weit auseinander angebracht, so dass durch die Lücken stets die Gefahr zum Absturz besteht.	Kinder & Jugend	Spielgerät altersgerecht konzipiert und vom TÜV abgenommen / falsche Hilfestellung durch Eltern für Kinder, die zu klein für Spielgerät sind (werden z.B. hochgehoben) / Spielplätze dienen dem kontrollierbaren Risiko und selbstständigem Ausprobieren der Kinder/ Auffangnetz birgt zusätzliches Verletzungsrisiko	
58	Bürgerbus	Bitte um Initiierung eines Bürgerbusses wie auf www.buergerbusse-brandenburg.de geschrieben. Die nicht vom VBB "bedienten" Stadtteile bzw. in den Zeiten, in denen die VBB-Busse nicht fahren, könnten somit an die Bahnhöfe des ÖPNV besser angebunden werden.	Straßen & Verkehr	Ausweitung ÖPNV in Planung / Busstreckenerweiterung (mit Birkenwerder) in Planung / Bürgerbusse eher im ländlichen Bereich relevant / Kosten über BHH-Budget	

60	Blitzer für mehr Sicherheit und Ruhe	Ich schlage vor, einen Standblitzer in der Dorfstraße in Stolpe zu errichten, zwischen den Restaurants und der Ampel. Tag und Nacht rasen die Autofahrer in einer 30-Zone mit 80 km/h lang und besonders in der Nacht ist das sehr unangenehm. Durch die Gegebenheit der Straße ist es sehr laut. Ich hoffe, es ist umsetzbar.	Straßen & Verkehr	in Zusammenarbeit mit der Polizei / Ausgaben/Einnahmen eines "kommunalen Blitzers" stehen nicht in Relation zueinander / Verwaltung prüft temporäre Aufstellung einer mobilen Geschwindigkeitsmessanlage	
63 / 33 / 61 / 128 / 174 / 194	(Bio-)Wochenmarkt auf dem Rathausplatz	Motto: regionale, saisonale und biologische Produkte aus Brandenburg, direkt vom Erzeuger. Wöchentlich oder 14-tägig auf dem Rathausvorplatz.	Kultur	umfangreich geprüft, durch Stadt nicht wirtschaftlich zu betreiben, nach Fertigstellung Rathausvorplatz Kooperation mit Partnern für Eventmärkte, des Weiteren als Standort für "Marktschwärmeri" im Gespräch/in Planung (zusammengefasst mit Vorschlägen 33, 61, 128, 174, 194)	
66 / 31	Zentrales Silvesterfeuerwerk pro Stadtteil und Verbot privates Silvesterfeuerwerk	Ich schlage vor, in den einzelnen Stadtteilen von Hohen Neuendorf jeweils ein zentrales Feuerwerk zu Silvester durchzuführen und dafür private Knallerei im Stadtgebiet zu verbieten. Ein Feuerwerk pro Stadtteil ist meiner Meinung nach deshalb notwendig, weil die Anwohner an Silvester zu Fuß zum Feuerwerk kommen müssen.	Sicherheit / Ordnung / Sauberkeit	SVV-Beschluss vom 19.12.2019 (A 042/2019): Feuerwerksfreie Schutzzonen / Stadt darf per Beschluss keine Feuerwerke mehr abbrennen / private Feuerwerke unterjährig nur zu besonderen Gelegenheiten auf Antrag (auch Vorschlag 31)	
72	Anschaffung eines Laubsaugers bzw. Abholung des Straßenlaubes durch die Stadtverwaltung	Das Aufstellen des Laubcontainers bis Ende November ist nur für Bürger mit PKW nützlich. Für ältere Mitbürger, die nicht mobil sind, ist es nicht zumutbar bzw. nicht möglich, das Straßenlaub auf diese Art zu entsorgen.	Umwelt & Natur (Bäume, Grünflächen und Spielplätze)	Für das Projekt Laubentsorgung arbeitet derzeit eine Arbeitsgruppe zusammen. Es werden verschiedene Modelle eruiert. (siehe auch Vorschläge 38, 75 und 99)	
73	Badestelle / Kinderspielplatz am Hubertussee	Der Zustand der zwei Badestellen am Hubertussee ist mangelhaft. Die Badestellen am Wolfsee und Börnersee sind instand gesetzt worden. Nun ist der Hubertussee dran. Der Verbau aus Eisenbahnschwellen ist durch Natursteinmauerwerk zu ersetzen und ein Kinderspielplatz, der im Villenviertel fehlt, ist einzurichten.	Umwelt & Natur (Bäume, Grünflächen und Spielplätze)	Es gibt keine offiziellen Badestellen im Stadtgebiet / Kosten für Herstellung und Bewachung/Bademeister für Badestelle sowie Bau eines Kinderspielplatzes über Budget vom Bürgerhaushalt	
74	Fester Straßenbelag statt Recyclingschrott	Einen festen Straßenbelag im Bereich Am Frauenpfuhl statt immer wieder den staubigen Recyclingschrott.	Straßen & Verkehr	Erstmalige Herstellung der Straße über Budget vom Bürgerhaushalt / beitragspflichtige Maßnahme	
75	Kostenfreie Laubbeutel für Straßenlaubentsorgung	Für die Laubentsorgung kostenfreie Laubbeutel in unmittelbarer Nähe der Straßenbäume bereitstellen.	Umwelt & Natur (Bäume, Grünflächen und Spielplätze)	Für das Projekt Laubentsorgung arbeitet derzeit eine Arbeitsgruppe zusammen. Es werden verschiedene Modell eruiert. (siehe auch Vorschläge 38, 72 und 99)	
86	Solaranlagen	Solaranlagen auf dem Dach jedes Sportvereins der Stadt.	Umwelt & Natur (Bäume, Grünflächen und Spielplätze)	im Rahmen eines Gesamtkonzepts (statt als Einzelmaßnahmen über den Bürgerhaushalt) / bei umfangreichen Bauarbeiten über dem Budget vom Bürgerhaushalt	
90	Entwicklung eines Stadtkerns mit Einkaufs- und Ausgahmöglichkeiten	Es fehlt ein wirklicher Stadtkern, der zwar erst langfristig, aber für die Stadt bereichernd und zukunftsweisend, umgesetzt werden sollte, um Hohen Neuendorf auch in Zukunft lebens- und wohnenswert zu erhalten.	Stadtteilprojekte	Zentrumsentwicklungskonzept / städtebauliche Entwicklungsmaßnahme / über Budget Bürgerhaushalt	
92	Soforthilfe	Nach einem Unglück (Haus abgebrannt oder zerstört) wird aus einem Fonds jedem betroffenen Bewohner 300 Euro für Kleidung usw. sowie eine Unterkunft (Pension, Hotel) für circa drei Tage zur Verfügung gestellt. Eine Rückzahlung ist nicht erforderlich.	Sonstiges	Notunterbringung Teil der Gefahrenabwehr (Beseitigung Obdachlosigkeit) / ggf. "Erstausrüstung" möglich / eher im Rahmen Spendenaktion (wie nach Hausexplosion) / aktuell kein akuter Fall	
98	Fahrradweg von Bergfelde (Heideplan) nach Birkenwerder	Einen Fahrradweg durch den Wald entlang Heideplan zwischen Briesestraße (Bergfelde) und Birkenwerder für die zahlreichen Schüler, die nach Birkenwerder zur Schule fahren	Straßen & Verkehr	Herstellung Radweg über Budget Bürgerhaushalt / mittelfristig als Fahrradstraße in Planung (mit Landkreis)	
99	Kostenlose Laubsäcke, Verteilung und Abholung für Grundstücksbesitzer	Eine kostenlose Verteilung von Laubsäcken und die Abholung des Laubes für Grundstücksbesitzer mit Straßenbäumen. Wurde bei der Bürgermeisterwahl mal von der CDU vorgeschlagen, aber nie umgesetzt. Eine Entsorgung im Container ist für uns sehr aufwändig, da wir in der Hennigsdorfer Straße neun Straßenbäume haben und das Laub bis zum Friedhof bringen müssten.	Umwelt & Natur (Bäume, Grünflächen und Spielplätze)	Für das Projekt Laubentsorgung arbeitet derzeit eine Arbeitsgruppe zusammen. Es werden verschiedene Modelle eruiert. (siehe auch Vorschläge 38, 72 und 75)	

101	Waldspielplatz am Jonny-Scheer-Platz / Leuschnerstraße	Wir würden die Errichtung eines (Wald-)Spielplatzes für kleine und größere Kinder auf dem Gelände des Jonny-Scheer-Platz / Leuschnerstraße begrüßen. In dieser Ecke der Stadt gibt es keinen Spielplatz, aber viele Kinder. Das Gelände mit großem Waldbestand bietet ausreichend Platz und viele Gestaltungsmöglichkeiten. Durch die natürliche Beschattung ist der Sonnenschutz im Sommer bereits gegeben. Neben einem klassischen Spielplatz könnte man dank der Bäume natürliche, abgesicherte Klettermöglichkeiten integrieren. Auch wäre ein Waldlehrpfad o.Ä. denkbar, den man z.B. in Kooperation mit den nahegelegenen Schulen und Kitas entwickeln und gestalten könnte.	Kinder & Jugend	siehe Spielplatzentwicklungsplan 2016: Für 2022 sind Haushaltsmittel für die Planung eines Spielplatzes am Jonny-Scheer-Platz angemeldet (Bau in 2023) / Planung und Bau selbst über Budget vom Bürgerhaushalt	
102	Teilüberdachung der Terrasse des Sportheims am Sportplatz Niederheide	Das Sportheim von Blau-Weiß Hohen Neuendorf am Sportplatz Niederheide verfügt über eine Terrasse, die aber keinerlei Überdachung hat. Somit stehen Zuschauer bei Spielen ungeschützt im Regen. Dies ist schlecht für die Zuschauer, aber auch für die Spieler/innen, wenn Fans, Angehörige und Gäste bei widrigen Bedingungen nicht nass werden wollen und daher zuhause bleiben. Eine Teilüberdachung im mittleren Bereich der Terrasse würde Abhilfe schaffen, zumal die benötigten Fundamente wohl beim Bau vor 10 Jahren errichtet wurden, da eine Terrasse eingeplant war, aber dann doch nicht realisiert wurde. Zudem würde eine neue Überdachung auf der Sportplatzseite die Anwohner besser schützen, da viele Raucher bei Regen vor der Eingangstür in Richtung der angrenzenden Häuser stehen, da dies der einzige überdachte Bereich ist.	Sport	Terrasse wird vorrangig kommerziell genutzt (Bistroverkauf) / Errichtung voraussichtlich über Budget Bürgerhaushalt	
105	Mehr Spielgeräte für Spielplatz in Bergfelde	Auf dem Spielplatz in Bergfelde spielen immer mehr Kinder. Hierfür sollten mehr Spielgeräte zur Verfügung gestellt werden. Genügend Platz für eine zweite Schaukel oder ein Klettergerüst ist vorhanden.	Kinder & Jugend	es gibt eine kleine freie Grünfläche, die als Picknickwiese gedacht ist / für weitere Spielgeräte müssten Bäume gefällt werden / entspricht nicht dem Platzkonzept	
109 / 40 / 81	Hundespielplatz in Bergfelde	Die Hundehalter in Bergfelde wünschen sich, dass auf dem ehemaligen Hundeplatz an der L171 wieder ein Gelände entsteht, auf dem Hunde frei laufen und miteinander spielen können. Auf Grund des hohen Wildbestandes und auch der Sicherheit der Hunde müsste dieser Platz eingezäunt werden, da die L171 und auch die Bahnschienen in der Nähe sind. Eine Eingangspforte mit einem oberen Sperrriegel (wie bei Kindergärten üblich) soll das Eindringen von Wildschweinen sowie das Weglaufen der Hunde verhindern.	Umwelt & Natur (Bäume, Grünflächen und Spielplätze)	baugenehmigungspflichtig (ggfs. B-Plan) / Es gibt einen Hundesportverein mit Fußballstadion-großem Platz in der Niederheide / Hundeauslaufgebiet Frohnau / keine allgemeine Leinenpflicht im Stadtgebiet / Einzäunung eines Waldes müsste mit der Landesforst abgestimmt werden (Einzäunung im Außenbereich allerdings unzulässig) / mit Neben- und Folgekosten (Ausstattung, Zaun, Schilder, Kotbeutelstationen etc.) über Budget BHH (auch Vorschläge 40 und 81)	
110	Begegnung für die Jugend	Es gibt für die Jugendlichen im Alter von ca. 12 bis 20 Jahren kaum Möglichkeiten in Hohen Neuendorf und Umgebung, sich zu treffen und zu begegnen. Die Vereine sind gut und wichtig, aber meist geschlechtergetrennt und in beschränkter Alters- und Gruppenstärke. Sie sitzen in ihren Zimmern und kommunizieren über social media. So entsteht weder ein Gemeinschafts- noch ein Heimatgefühl. Sie sollten sich in ihrem Heimatort wohlfühlen und eine starke Gemeinschaft für die Zukunft bilden. Ich fände die regelmäßige Veranstaltung von Konzerten oder Discotheken sinnvoll. Dies könnte in der Stadthalle stattfinden und von Eltern und Vereinen mitorganisiert werden. Auch fehlt es im öffentlichen Raum an geeigneten Plätzen und Verweilorten, wo sie sein dürfen. Es fehlt z.B. an einer Erlebnisgastronomie mit Beachvolleyballfeld, Badestelle, Bowling, Freilichtkino und geeigneten Einkaufsmöglichkeiten mit Ruhebereichen und Sitzgelegenheiten. Diese Generation ist die Zukunft der Stadt!	Kinder & Jugend	Begegnungsmöglichkeiten vorhanden (Wasserwerk) / Freizeiteinrichtungen über Budget BHH / für Veranstaltungen Träger der Jugendarbeit	

111 / 103 / 163	Errichtung eines Rad- und Fußgängerweges von Stolpe nach Hohen Neuendorf und Sanierung der L171	Errichtung eines Rad- und Fußgängerweges auf der Feldseite. Mit der Lückenschließung wird das Unfallrisiko von Fußgängern und Radfahrern signifikant reduziert. Auch die Fahrbahndecke der L171 benötigt eine Sanierung. Die tägliche Belastung durch den Verkehr haben deutliche Spuren hinterlassen. Eine zeitnahe Verbesserung wäre wünschenswert.	Straßen & Verkehr	Ausbau Radweg für 2021 geplant / Kosten über Budget Bürgerhaushalt / Zuständigkeit Fahrbahnsanierung: Landesbetrieb Straßenwesen (siehe auch Vorschläge 103 und 163)	
113	Fester Asphaltbelag Radweg Tegeler Weg und Pechpfehlweg in Stolpe	Die Wander- und Radwege werden regelmäßig nur mit Kies aufgeschüttet bzw. ausgebessert, damit die Wegeflächen wieder eben sind. Aufgrund der Abnutzung durch Radfahrer und Witterung sind die Wege für Wanderer und Radfahrer nur kurzfristig im guten Zustand. Ein fester Straßenbelag würde dauerhaft eine Verbesserung herbeiführen und den Freizeit- und Erholungsfaktor in der Stolper Heide steigern. Klasse, wenn das in der Zukunft umsetzbar wäre.	Straßen & Verkehr	über Budget Bürgerhaushalt / zusätzlich ist das Naturschutzrecht (insb. Eingriffsregelung) zu beachten	
115	Beleuchtung für Grenzweg Invalidensiedlung / Osramsiedlung	Wir wünschen uns eine Wegbeleuchtung für den Weg von der Invalidensiedlung (Landhaus Hubertus) zur Osramsiedlung. Es handelt sich hierbei um einen Rad-/ Fußweg, der von vielen Anwohnern, Spaziergängern, Grenzradlern und Hundebesitzern genutzt wird. Regelmäßig auch von Anwohnern, die den Berliner 125er-Bus benutzen möchten, ist es besonders in der dunklen Jahreszeit - morgens bis 8 Uhr und abends ab 16 Uhr eine Herausforderung, diesen 500 Meter langen Weg - ohne jede Beleuchtung - zu benutzen. Auf diesem Weg ist man ausschließlich von Wald, Feld, Wiese und manchmal auch Wildschweinen umgeben.	Straßen & Verkehr	über Budget Bürgerhaushalt / zusätzlich ist das Naturschutzrecht (insb. Eingriffsregelung, Schutz von Fledermäusen) zu beachten	
120	Lichttechnik für den Ratssaal und andere städtische Räumlichkeiten	Im Neuen Rathaus und in anderen städtischen Räumen werden zahlreiche Veranstaltungen durchgeführt. Dabei ist nicht nur die Stadt Veranstalter, sondern auch Vereine oder engagierte Bürger. Um diese Veranstaltungen technisch unkompliziert und flexibel zu unterstützen, schlage ich die Anschaffung mobiler, flexibler Lichttechnik durch die Bürger für die Bürger vor. Somit wäre eine Möglichkeit gegeben, unkompliziert kleinere Veranstaltungen zu illuminieren. Die Lampen lassen sich über Tablet oder Smartphone und die dazugehörige App steuern. Es ist jedoch ebenso möglich, direkt an den Lampen Einstellungen vorzunehmen oder über eine einfache Fernbedienung zu steuern. Durch die zentrale Ladefunktion im Case wird der Arbeitsaufwand in Vor- und Nachbereitung minimiert und Transport und Lagerung durch das mit Rollen bestückte Case vereinfacht.	Kultur	keine Lagermöglichkeiten vorhanden / mit Folgekosten über Budget Bürgerhaushalt	
123	Tanztee für Senioren	Tanztee für Senioren einmal im Monat	Seniorenarbeit	über Seniorenclub, privaten Veranstalter oder Verein als (förderfähige) Veranstaltung	
125	Mehrwegbecher für den Gastro-Bereich des FSV Forst Borgsdorf	Anschaffung von Mehrwegbechern für den Gastro-Bereich des FSV Forst Borgsdorf zur 1) Vermeidung von ca. 20 Kubikmeter Müll pro Jahr, 2) Senkung der Kosten für die Müllabfuhr, 3) Schonung der Umwelt. Zu erwartende Kosten: ca. 600 Euro	Umwelt & Natur (Bäume, Grünflächen und Spielplätze)	Projekt wäre über Sport- bzw. Vereinsförderung realisierbar	
126	Ausbau des Kulturbahnhofs	Umsetzung der Planung und des beschlossenen Projektes	Kultur	Bauantrag gestellt / Förderung beantragt / Kosten über Budget Bürgerhaushalt	
127	15 Baumnachpflanzungen in der Engels-/Goethestraße zwischen Scheffler- und Rosenstraße	Jedes Jahr verschwinden zwischen Friedhof und Havel (Marx-, Engels-, Goethestraße) alte Bäume ohne Nachpflanzungen. Wir wünschen uns 15 neue Bäume in der Friedrich-Engels-Straße/Goethestraße zwischen Hermann-Scheffler-Straße und Peter-Rosegger-Weg.	Umwelt & Natur (Bäume, Grünflächen und Spielplätze)	Stadt pflanzt im Rahmen ihrer Möglichkeiten nach / Prüfung der Realisierbarkeit (Anzahl geeigneter Standorte und Kosten) außerhalb des Bürgerhaushalts (mit Folgekosten voraussichtlich über Budget BHH)	

130	Tauschhaus in Borgsdorf	Mein Vorschlag wäre die Einrichtung eines Tauschhauses in Borgsdorf z.B. neben dem Bücherhaus. Dort können Dinge des täglichen Lebens hineingelegt werden, die vielleicht ein anderer gebrauchen kann. Damit würde auch verhindert werden, dass solche Sachen immer wieder im Bücherhaus landen, wo sie nicht hingehören.	Stadtteilprojekte	mit Folgekosten (Tauschhaus, Betreuung, Wartung...) über Budget Bürgerhaushalt / ggfs. über den Pavillon (gemietet durch die GRÜNEN), der zu festen Sprechzeiten geöffnet (= soziale Kontrolle)	
131	Mehr für die Jugend	Für unsere Jugendlichen gibt es zu wenig Möglichkeiten im Ort: keine Diskothek, keine Bowlingbahn, kein Jugendcafé, kein Beachvolleyballplatz, kein Freibad oder Badestrand/Treff mit Imbiss an der Havel... Was machen die Jugendlichen bei schönem Wetter? Bei schlechtem Wetter? Sie müssen nach Berlin oder Oranienburg oder woanders hin. Das kostet Geld, geht nicht zu Fuß. Im Dunklen unterwegs ist auch nicht schön.	Kinder & Jugend	Begegnungsmöglichkeiten vorhanden (Wasserwerk) / Freizeiteinrichtungen über Budget BHH / für Veranstaltungen Träger der Jugendarbeit	
132	Leinenpflicht und Mülleimer in Hohen Neuendorf	Es muss eine Leinenpflicht her! Man kann mit seinem Hund nicht in Ruhe spazieren, weder auf der Straße, noch im Wald! Unser Hund wurde Heiligabend von einem anderen Hund angefallen, er wurde schwer verletzt und der Schwanz sollte amputiert werden. Wir wurden im Laufe der fünf Jahre, die wir den Hund haben, immer wieder von Hunden angefallen, angesprungen und angebellt. Es reicht! Im Wald ist schon immer Leinenpflicht, wird aber von vielen nicht beachtet. Der Wald in der Niederheide ist nicht nur ungepflegt, sondern auch voller Abfall und Hundekot. Viele Hundehalter lassen die Tiere unangeleint und man kann nicht in Ruhe spazieren. Wir leinen unseren Hund immer an! Hinweisschilder und Strafen müssen her, damit das Miteinander friedlicher wird	Sicherheit / Ordnung / Sauberkeit	Umsetzung im Zuge einer Satzungsänderung = politischer Beschluss erforderlich / kein Projekt für den Bürgerhaushalt	
133	Straßenreinigung und Grünanlagenpflege	Die Straßen sollen von der Stadt gereinigt werden!!!! Reicht es nicht, dass wir an den Straßensanierungskosten beteiligt wurden? Müssen wir die Straßen nun auch noch putzen? Unser Nachbar schiebt sein Laub nur zur Seite, alles fliegt zu uns rüber und in der Mitte bleibt ein Laubstreifen liegen. Ich habe gesehen, dass es in vielen Straßen schmutzig und hässlich aussieht. Die neu gebauten Straßen und Grünstreifen sehen an vielen Stellen vergammelt aus! Hier muss die Stadt ran. Es werden genug Steuern eingenommen, also pflegen Sie die Straßen und Grünstreifen!!! Es gibt Unmut unter den Nachbarn. Außerdem können ältere oder kranke Menschen diese Aufgaben nicht bewältigen, zumal die Laubentsorgung auch auf die Anwohner abgewälzt wird!	Straßen & Verkehr	Vorschlag in Gesamtheit über Budget Bürgerhaushalt	
136	Kostengünstige Freizeitangebote	Kostenlose/kostengünstige Freizeitangebote wie Basteln, Nähen, u.Ä. z.B. im Gemeindehaus der Evangelischen Kirche.	Kultur	die Kirchengemeinde Hohen Neuendorf bietet bereits verschiedene Angebote an (Bastelkreis, Kochen, Tanzen; weitere kostengünstige/kostenlose Freizeitangebote im Jugendclub und von Vereinen der Stadt	
137	Verkehrsberuhigte/-freie Zone mit einem Springbrunnen	Verkehrsberuhigte bzw. verkehrsfreie Zone (ohne Autos) mit einem Springbrunnen und Sitzmöglichkeiten	Stadtteilprojekte	über dem Budget des Bürgerhaushalt	
138	Indoor-Spielplatz - auch nutzbar bei Regen, Schnee und Matsch	Indoor-Spielplatz im Ortsteil Borgsdorf, da die Kinder auch im Winter Bewegung brauchen. Am Wochenende eventuell in der alten Turnhalle unter dem "Betreiber" VfL Borgsdorf e.V.	Kinder & Jugend	Hallenzeiten am Wochenende weitestgehend belegt, weitere Anfragen in Prüfung / "richtiger" Indoor-Spielplatz über Budget Bürgerhaushalt / keine Materialien vorrätig / keine Lagermöglichkeit	
140	Backofen auf dem Feuerwehrgelände Borgsdorf	Backofen auf dem Feuerwehrgelände Borgsdorf zur Herstellung einer festeren Dorfgemeinschaft. Der Brotbackofen könnte ggfs. von den Landfrauen aus Stolpe betrieben werden bei Festlichkeiten.	Stadtteilprojekte	fest installierter Backofen nicht geschützt durch Unbefugte / für mobilen Backofen keine Lagermöglichkeit / Feuerwehr Borgsdorf und Landfrauen Stolpe nicht in Idee involviert / keine Rücksprache/Nachfrage beim Einreicher möglich wegen fehlender Kontaktdaten	

141	Sanierung des Hubertussees im Ortsteil Borgsdorf	Sanierung des Hubertussees im Ortsteil Borgsdorf: Entkrautung des Sees, Uferbefestigung, Aufstellen von Bänken... Der See hat eine jahrzehntelange Tradition als Badesees.	Umwelt & Natur (Bäume, Grünflächen und Spielplätze)	Maßnahme genehmigungspflichtig durch Untere Naturschutzbehörde / Pflege- und Entwicklungsplan erforderlich / Badequalität fraglich / Kosten über Budget Bürgerhaushalt	
143	Kontrolle von Hundekotentsorgung	Irgendwas muss mit der Hundescheiße geschehen. Ich sehe es als Körperverletzung, wenn man gezwungen wird, diese zu beseitigen, da man als Bewohner für das unselbständige Grün vor seiner Haustür verantwortlich ist. Das Ordnungspersonal sollte Hundebesitzer mehr ansprechen, also mehr durch die Straßen laufen.	Sicherheit / Ordnung / Sauberkeit	wird im Rahmen der üblichen Bestreifung mitverfolgt / personelle Aufstockung des Ordnungsamts ab 2022 geplant	
145	Zweiter Fußgängerweg in der Wilhelm-Külz-Straße	In der Wilhelm-Külz-Straße befindet sich nur auf einer Seite ein Fußgängerweg. Durch den Eingang zur Grundschule auf der anderen Seite laufen viele bereits über den Rasen. Ebenfalls ist der vorhandene Fußgängerweg sehr schmal. Ein zweiter auf der anderen Seite würde Entlastung bringen, da es sehr eng werden kann auf dem vorhandenen und man ständig ins "Hundeunglück" ausweichen muss.	Straßen & Verkehr	Bau eines zweiten Gehwegs über dem Budget Bürgerhaushalt / auf westlicher Seite befindet sich die Regenentwässerung der Straße (Graben)	
146	Tischtennisplatte auf dem Spielplatz Lindenstraße OT Borgsdorf	Eine Outdoor-Tischtennisplatte fehlt auf dem Spielplatz Lindenstraße im OT Borgsdorf.	Sport	kein Platz für weiteres Spielgerät vorhanden / möglich nur, wenn ein anderes Spielgerät weggenommen wird	
147	Karte/Flyer „Spaziergänge in Hohen Neuendorf, OT Borgsdorf“	Die Heimatfreunde Hohen Neuendorf e.V. erstellten einen Flyer "Spaziergang Nr. 1 - Einmal durch das Zentrum" für Hohen Neuendorf. In Anlehnung an die Veranstaltung vom Geschichtskreis Borgsdorf auf Grundlage des Fotoalbums des Herrn Bruchmann wäre mein Vorschlag, einen Spaziergang "Nr. X durch Borgsdorf" zu erstellen und als weiteres touristisches Angebot für unsere Stadt anzubieten.	Kultur	im Rahmen der Vereinsförderung gem. Punkt 6 der Leitlinien zum Bürgerhaushalt möglich	
150	Anschaffung eines PKW-Anhängers für Ehrenamtliche	Es handelt sich um den Vorschlag, seitens der Stadt HN Mittel für einen PKW Anhänger bereitzustellen. Insbesondere die vom SDW in jedem Jahr mehrmals durchgeführten Säuberungsarbeiten der Wälder können mittels eines praktikablen Anhängers deutlich effizienter gestaltet werden. Auch sind Baumpflanzaktionen, Beschaffung von Jungpflanzen damit sinnvoll durchzuführen. Die von der SDW durchgeführten Aktionen dienen dem Fortbestand der Wälder und deren Pflege. Sie dienen gleichermaßen dem Allgemeinwohl, als auch der Weiterentwicklung der bestehenden Situation des Waldes. Die stets ehrenamtlich wirkenden Mitglieder der SDW werden es mit ihrer Arbeit danken. Der Anhänger wird vom SDW angemeldet und versichert. Kosten: 2.620 Euro (siehe Anlage).	Umwelt & Natur (Bäume, Grünflächen und Spielplätze)	im Rahmen der Vereinsförderung gem. Punkt 6 der Leitlinien zum Bürgerhaushalt möglich	
153	Sanierung der Friedrich-Hebbel-Straße	Sanierung des Abschnitts von der Friedrich-Hebbel-Straße ab dem Havelweg bis zur nächsten Kreuzung saniert werden (große Pfützen nach Regen)	Straßen & Verkehr	Sanierung über Budget Bürgerhaushalt	

158	Revitalisierung des Stichkanals Borgsdorf/Venedig zur Erhaltung des Kleinods	Die Anliegergemeinschaft der Siedlung Venedig plant die Revitalisierung des Stichkanals. Im Laufe der Jahre kam es zur starken Verschlämmlung, Verkrautung und Verunreinigung des Kanals. Die Wasserqualität hat sich sehr verschlechtert. In den Sommermonaten sank der Wasserstand erheblich, in den Endbereichen führte der Kanal kein Wasser. Dies führt zu starker Geruchsbelästigung, Fische und Wassertiere sterben, das Befahren des Wassers mit kleinen Freizeitbooten ist nur noch in Teilbereichen möglich. Die Schifffahrt auf dem Oder-Havel-Kanal verschlechtert die Situation zusätzlich. Die Grundstückseigentümer übernehmen die Kosten für die Entschlammung/Reinigung ihres jeweiligen Grundstücksanteils. Die Gesamtkosten der Maßnahme inkl. Baustelleneinrichtung, Genehmigung, Abtransport des Schlammes belaufen sich auf ca. TEUR 100. Zur Unterstützung des Vorhabens bitten wir um einen finanziellen Zuschuss zugunsten der Anliegergemeinschaft in Höhe von 10 Prozent der Gesamtkosten.	Umwelt & Natur (Bäume, Grünflächen und Spielplätze)	Stadt beteiligt sich als Anlieger anteilig an den Gesamtkosten. / Kosten über Budget Bürgerhaushalt / keine gesamtstädtische Aufgabe	
167	Fahrradstreifen in der Bahnstraße	Asphaltstreifen für Fahrräder in der Bahnstraße zwischen Schönfließer Straße und Poststraße. Dadurch verbesserte Radanbindung vom südlichen Teil Hohen Neuendorfs zur Stolper Straße. Bessere Verbindung für Schüler der Mosaik-Grundschule, Kinder zum Kistenplatz. Asphaltstreifen vom Bahnhof kommend rechts. Parkmöglichkeit wären noch in den Parkbuchten und linker Hand. Bislang problematisch, da Radfahrer sich den Bürgersteig mit Fußgängern teilen. Auf der Straße bei Kopfsteinpflaster für Radfahrer ungeeignet.	Straßen & Verkehr	Maßnahme im Rahmen des Maßnahmekonzeptes zur Radverkehrsschau / Errichtung über Budget Bürgerhaushalt	
168	Eichen für den Borgsdorfer Bahnhofsvorplatz/Berliner Straße	Vor einigen Jahren wurden die alten, platzprägenden Eichen am Bahnhofsvorplatz von Borgsdorf ersatzlos gefällt. Zur Aufwertung des Platzes ist eine Nachpflanzung großer Bäume, möglichst wieder Eichen sehr wünschenswert.	Umwelt & Natur (Bäume, Grünflächen und Spielplätze)	Prüfung nach Fertigstellung des Quartierskonzeptes / Vorschlag wird von Verwaltung im passenden Bürgerhaushaltsjahr erneut eingestellt	
172	Dach- und Fassadenbegrünung	In unserer Stadt werden immer mehr Flächen versiegelt. Das führt zu einer Verschlechterung des Stadtklimas, den Vögeln und Insekten wird ihr Lebensraum genommen. Ich schlage vor, dass eine vogel- und insektenfreundliche Dach- und Fassadenbegrünung der öffentlichen Gebäude (z .B. Rathaus, Schulen, Kitas) vorgenommen wird und bei der Bewilligung von Bauanträgen entsprechende Auflagen erteilt werden. Außerdem wäre eine Aufklärung der Hohen Neuendorfer*innen über den hohen Nutzen der Begrünung (u.a. auch die Verschattung der Fassade) sinnvoll, um die Bereitschaft für eine nachträgliche Begrünung zu erhöhen.	Umwelt & Natur (Bäume, Grünflächen und Spielplätze)	auf öffentlichen Gebäuden bereits Begrünung bzw. Photovoltaik-Anlagen vorhanden / für die Bewilligung von Bauanträgen ist der Landkreis Oberhavel zuständig / als Thema in den Nordbahnnachrichten denkbar	
173	Spielplatz in Borgsdorf	Im Kaiserviertel von Borgsdorf ist durch die vielen Neubauten die Zahl der Kinder drastisch gestiegen. Ihnen fehlt die Möglichkeit, sich mit Freunden außerhalb der sehr kleinen Gärten zum Spiel zu treffen. Ich schlage deshalb den Bau eines Spielplatzes für den Bürgerhaushalt 2020 vor! Die Kinderfreundlichkeit unserer Stadt würde in meinen Augen, auch in der Öffentlichkeit, stark aufgewertet werden. Am Waldrand könnte durchaus ein Spielplatz mit Naturmaterialien errichtet werden!	Umwelt & Natur (Bäume, Grünflächen und Spielplätze)	Baumaßnahme über Budget Bürgerhaushalt / Verweis auf Spielplatzentwicklungsplan	

176	Befestigung des Wegs vom Stolper Feld zum Gralsburgsteig (Frohnau)	Eine wichtige und eigentlich gut geeignete Verbindung zwischen Hohen Neuendorf und Berlin-Frohnau für Fußgänger und Radfahrer ist der Weg über das Stolper Feld. Allerdings ist eine schwierige Stelle der Trampelpfad vom Stolper Feld (beim Fahrrad-Parcours) zum Gralsburgsteig in Frohnau. Wenn dieser Pfad befestigt wird, steigt noch einmal die Attraktivität, diesen Weg zu nutzen und so auch manche Autofahrt einzusparen.	Straßen & Verkehr	Fläche im Außenbereich / Stadt ist nicht Flächeneigentümer bzw. Straßenbaustatsträger / über Budget Bürgerhaushalt / Eingriffsregelung (Naturschutzrecht) erforderlich / aufgrund Komplexität kein Projekt für den Bürgerhaushalt	
177	Sportgeräte für Erwachsene auf dem Spielplatz Adolf-Damaschke-Platz	Auf der Mitte des Platzes sollten Fitnessgeräte für Erwachsene installiert werden, ähnlich wie im Schlosspark Oranienburg oder am Tegeler See. Robuste Geräte, an denen man an der frischen Luft ein kleines Zirkeltraining machen kann.	Sport	Konzeption für diesen Spielplatz ist abgeschlossen / Baumaßnahme über Budget Bürgerhaushalt / Verweis auf Spielplatzentwicklungsplan	
178	Fahrradstreifen in der Bahnstraße in Hohen Neuendorf	Die Bahnstraße in Hohen Neuendorf ist eine wichtige Verbindung für die südlichen Teile Hohen Neuendorfs und der Verbindung zwischen Hohen Neuendorf und Berlin (insbesondere seit Befestigung des Hainwegs neben dem Kistenplatz). Angesichts des groben Kopfsteinpflasters ist es aber für Fahrradfahrer schwierig, die Fahrbahn zu nutzen. Durch Fahrradstreifen, die in beide Richtungen genutzt werden können, wird die Nutzung deutlich erleichtert und so die Mobilität fürs Radfahren gefördert.	Straßen & Verkehr	Maßnahme im Rahmen des Maßnahmekonzeptes zur Radverkehrsschau / Errichtung über Budget Bürgerhaushalt	
179	Fahrradweg in der Schönfließer Straße in Hohen Neuendorf	Die Schönfließer Straße in Hohen Neuendorf ist eine wichtige Verbindungsstrecke, auch für Radfahrer. Allerdings sind die Radfahrer an den meisten Stellen gezwungen, die Straße zu nutzen. Dies ist angesichts der Enge der Straße und der parkenden Autos schwierig. Durch Beschilderung "Fahrrad frei" (wie beispielsweise bei der S-Bahn-Brücke) können alternativ wieder durchgehend die Seitenwege genutzt werden. Ohnehin sind etliche Abschnitte auch baulich für einen Fahrradweg vorgesehen.	Straßen & Verkehr	Zwischen S-Bahn-Brücke und HDZ wurde im Zuge der Sanierung L171 ein Fahrradstreifen auf der südlichen Seite angelegt / auf der nördlichen Seite ist ein baulicher sonstiger Radweg vorhanden (bauliche Trennung) / Radfahrer dürfen diesen sonstigen Radweg nutzen, müssen aber nicht. Im Bereich vom S-Bahnhof bis Kreuzung Berliner-/Oranienburger Straße gibt es auf der nördlichen Seite eine Anordnung als Gehweg "Radfahrer frei", auf der südlichen Seite wiederum einen sonstigen Radweg. Dieser Bereich soll jedoch umgestaltet werden, wie die nördliche Seite mit Anordnung Gehweg, Radfahrer frei / Maßnahme über Budget Bürgerhaushalt	
180	Straßenbeleuchtung in der Goethestraße (von der Havelbaude)	Wer schon mal abends bei einer Veranstaltung der Havelbaude war, kennt den dunklen gruseligen Nach-Hause-Weg. Vorgeschlagen wird eine Straßenbeleuchtung von der Havelbaude an der Goethestraße zur nächsten Kreuzung.	Straßen & Verkehr	außerhalb des Stadtgebietes von Hohen Neuendorf	
181	Fahrradwache im S-Bahnhof Hohen Neuendorf	Ein wichtiger Bestandteil der Verkehrsinfrastruktur sind die Fahrradstellplätze am S-Bahnhof Hohen Neuendorf. Allerdings werden dort immer wieder Fahrräder, auch tagsüber trotz guten und richtig genutzten Fahrradschlösses, gestohlen (beispielsweise am 15. Januar). Durch eine Fahrradwache, die alltags tagsüber die Fahrräder beschützt, kann die Sicherheit erhöht werden. Damit wird die Attraktivität gesteigert, für die Fahrten beispielsweise nach Oranienburg, Berlin oder Potsdam das Fahrrad und dann die S-Bahn zu nutzen.	Sicherheit / Ordnung / Sauberkeit	wegen Personalkosten über Budget BHH / Polizei kontrolliert regelmäßig / Ausleuchtung wurde vorgenommen und Videoüberwachung beantragt	
182	Mehr Grünflächen in der Niederheide	Prüfung von Einbahnstraßen, damit nicht ständig Grünstreifen befahren werden. Es verschwinden immer mehr Bäume und neue Grundstücke werden total leergeäumt. Wir brauchen mehr Grünflächen, Hecken, Böschungen etc.	Umwelt & Natur (Bäume, Grünflächen und Spielplätze)	Anordnung als Einbahnstraße im Zuständigkeitsbereich vom Landkreis / Ordnungsbehördliche Satzung sieht Parkverbot auf Grünflächen vor / Beschluss durch SVV ausstehend (nach Sommerpause) / für Realisierung über Bürgerhaushalt zu unkonkret	

187	QR-Codes für eine verkürzte Kommunikation zwischen Bürger und Verwaltung	Wetter- und vandalenbeständige QR-Codes an sogenannten Stadtmöbeln könnten die sachbezogene Kontaktaufnahme von Bürgern zur verantwortlichen Stelle der Verwaltung wesentlich vereinfachen und Hohen Neuendorf als innovationsaffinen und digitalisierungsbereiten Standort präsentieren. Beispiel: eine defekte Laterne, ein überquellender Mülleimer (sofern es überhaupt welche gibt ...), eine beschädigte Parkbank, ein beschmiertes Buswartehäuschen usw. usf. sind schnell zur Beseitigung des „Schadens“ gemeldet, und zwar über ein der jeweiligen Einrichtung angepasstes Kontext- oder Auswahlmenü einer Smartphone-App und auch frei formulierbare (da nicht alles vorhersehbar ist) Beschreibungsfelder, eine Möglichkeit zum Anhängen von Fotos sollte existieren. Ein Schlagloch zum Beispiel kann natürlich keinen QR-Code bekommen (wenn doch, dann gute Nacht!), aber das Schild des Straßennamens, wo sich das Schlagloch befindet. Alternative: georeferenzierte Schadensmeldung mit Foto-Übermittlung.	Sonstiges	Portal MÄRKER Brandenburg zum Melden von Infrastrukturschäden mit genannten Funktionen ist auch als App verfügbar (https://maerker.brandenburg.de/) / ggfs. nochmal Hinweis auf diesen Service in den Nordbahnnachrichten / über städtische Internetseite wird ebenfalls auf den Service verlinkt / https://maerker.brandenburg.de/bb/appstores	
195	Calesthenics-Park/Sportpark	Kleiner Outdoor-Sportpark für Erwachsene und Jugendliche idealerweise in der Nähe eines Spielplatzes (z.B. Klimmzugtange in unterschiedlichen Höhen, Dip-Stange, Multipresse, geeigneter Untergrund für freie Übungen) für ein sportliches und gesundes Hohen Neuendorf. :) Beispielbilder und konkretere Vorschläge kann ich bei Bedarf gern zusenden. Mein Freund und ich beteiligen uns auch gern bei der Organisation, falls gewünscht.	Sport	Kosten mit Planung und Folgekosten über Budget Bürgerhaushalt / ggfs. mit Spielplatzplanung zu Nr. 45 kombinierbar / Fitnessgeräte im Wasserturmpark vorhanden	
196	Kleiner öffentlicher Spielplatz in Stolpe	Kleiner öffentlicher Spielplatz mit drei, vier kleinen Geräten für die Kleinen in und um Stolpe wäre toll.	Kinder & Jugend	keine kommunalen Flächen verfügbar / Spielplatz am Kastanienweg ist saniert und öffentlich nutzbar / über Budget für Einzelprojekt	
201	Mehr Kontrollen von Hundebesitzern in Bergfelde	Das Ordnungsamt sollte mehr kontrollieren, ob Hundebesitzer auf Entsorgungsmaßnahmen vorbereitet sind - wer keine Tüte oder Ähnliches (denn nur das ist der Beweis) dabei hat, sollte zahlen.	Sicherheit / Ordnung / Sauberkeit	wird im Rahmen der üblichen Bestreifung mitverfolgt / personelle Aufstockung des Ordnungsamts ab 2022 geplant	
202	Türmchen auf der Schule Borgsdorf	Herstellung des Urzustandes des Türmchens auf der Schule Borgsdorf (1939) mit Uhr und Wetterfahne	Kultur	betrifft Hortgebäude / mit Gerüst über Budget Bürgerhaushalt	
204	Konferenztechnik für Vereine und Institutionen	Die Coronakrise schränkt viele(s) ein und wird uns hoffentlich nur zeitlich begrenzt beschäftigen. Um das Wirken von Vereinen und Institutionen (Feuerwehren, Kirchengemeinden, Sportvereinen etc.) zu erleichtern, schlage ich vor, eine Videokonferenzanlage zu beschaffen. Exemplarisch sei hier das System Logitech Rally Plus Videokonferenzsystem 4K genannt. Das System ist technisch ausreichend, kompakt und simpel in der Bedienung. MS Teams als SW-Plattform ist möglich. Die Hardware sollte dann von der Stadt, einer Kirchengemeinde, oder einem Verein verwaltet werden. Nach vorheriger Abstimmung wird dann das System ausgeliehen. System ist technisch erweiterbar. So lassen sich Mitgliederversammlungen, Vorstandssitzungen etc. auch mit nicht anwesenden Personen komfortabel durchführen. Kosten ca: 2.800 Euro	Kultur	Vereine können eine solche Anschaffung im Rahmen der Vereinsförderung beantragen / Verleih einer solchen Technik durch die Verwaltung an verschiedene Nutzer wird als nicht praktikel erachtet (Aufwand Nutzungsverträge, Versicherung, Wartung, Lagerung stehen nicht im Verhältnis zum Nutzen)	
205	Herstellung Fußweg in Verlängerung Waidmannsweg von Borgsdorf nach Birkenwerder	Herstellung eines begehbaren Fußweges in Verlängerung des Waidmannsweges in Borgsdorf als kurze fußläufige Verbindung nach Birkenwerder/Briese. Somit muss dafür nicht immer der Weg über den Waldfriedhof genutzt werden.	Straßen & Verkehr	Fläche befindet sich auf der Gemarkung Birkenwerder / sehr geringe Platzverhältnisse durch Bahngelände und Zaun um Bauhoffläche Birkenwerder / wäre über Budget Bürgerhaushalt	

206	Parkgebühr für PKW	Seit 1958 lebe und wohne ich in Bergfelde. Umgeben von viel Wald und kleinen Pfuhen bot sich eine vielfältige Natur. Geführt vom Rat der Gemeinde, unterrichtet von der Polytechnischen Oberschule, versorgt von Konsum und HO, bis zum Anschluss der S-Bahn, nicht zu vergessen die örtliche allgemeinmedizinische Versorgung. Diese Ruhe und Behaglichkeit änderte sich rapide mit der Wiedervereinigung. Wochenendgrundstücke wurden verkauft, Kommunale Veränderungen vorgenommen. Viele ehemalige Wochenendgrundstücke wurden mit Einfamilienhäusern bebaut. Baugenehmigungen für diese sind mit Auflagen verbunden, z.B. Nachweis über Pkw-Stellfläche auf dem Grundstück. Fährt man jedoch durch den Ort, stehen nur noch PKWs auf öffentlichem Verkehrsraum, dass es einer Slalomfahrt gleichkommt, ungeachtet der allgemeinen Sicherheit. Ständig werden Pkw von Grundstückseigentümern auf der Straße geparkt, obwohl Stellflächen auf den Grundstücken vorhanden sind. Überwiegend sind es Einwohner neu gebauter Einfamilienhäuser. Bestelle ich eine Schuttcontainer z.B. , werden dafür Standgebühren auf der Straße fällig. Ich fordere, für das ständige Abstellen der eigenen Pkw vor den Grundstücken auf öffentlichem Verkehrsraum, ungeachtet der Pflege vom Begleitgrün, eine angemessene PARKGEBÜHR zu erheben, berücksichtigt auch das Kurzzeitparken. Es ist nicht erklärbar, warum Pkw-Anhänger, Wohnmobile und Wohnwagen auf öffentlichen Straßen abgestellt werden können, anderen Verkehrsteilnehmern zum Sicherheitsrisiko werden.	Sicherheit / Ordnung / Sauberkeit	Parken auf öffentlichem Straßenland ist grds. zulässig und bewirkt Geschwindigkeitsreduzierung / Parkraumbewirtschaftung erfordert politischen Beschluss / kein Projekt für den Bürgerhaushalt	
210	Begrünung Kreisverkehr Kurt-Tucholsky-Straße / Karl-Marx-Straße	Die Kreisverkehrsinsel Kurt-Tucholsky-Straße / Karl-Marx-Straße zierte ein Pflanzentopf auf Kopfsteinpflaster. Dieser Kreisverkehr könnte/sollte ähnlich bepflanzt werden wie der Kreisverkehr an der HEM-Tankstelle.	Umwelt & Natur (Bäume, Grünflächen und Spielplätze)	der Kreisverkehrs ist so freizuhalten, dass er für Schwerlastverkehr passierbar ist	
211	Hundetoiletten wie an anderen Orten Deutschlands	Es würde deutlich weniger Ärgernisse geben, wenn Hundebesitzer im Ort den Hundekot auch entsorgen könnten, ohne den "Beutel" über weite Strecken zu tragen.	Sicherheit / Ordnung / Sauberkeit	für gesamtes Stadtgebiet Installation mit Folgekosten (Aufbau, Befüllen, Entsorgen) über Budget Bürgerhaushalt	
213	Outdoor-Fitnessgeräte für den Skaterpark in der Lehnitzstraße (OT Bergfelde)	Ich fände es sehr sehr gut, wenn in Bergfelde (beim Skaterpark) Outdoor-Fitnessgeräte hinkommen würden, weil es ein Anreiz wäre, nach draußen zu gehen und außerdem bleibt man fit.	Sport	Fläche nicht geeignet / für weitere Spielgeräte müssten Bäume gefällt werden / entspricht nicht dem Platzkonzept (siehe Vorschlag 105)	
215	Weniger Freiflächen zubauen	Immer mehr freie Flächen werden zugebaut, zum Teil mit dicht gestellten Reihenhäusern. Die Straßen werden voller und kaum einer hält sich an Tempo 30 in den Straßen.	Umwelt & Natur (Bäume, Grünflächen und Spielplätze)	als Vorschlag für den Bürgerhaushalt zu unkonkret	